

**Fertigmeldung des Hauptstromversorgungssystems**  
 **Fertigmeldung zur Inbetriebsetzung (Aufforderung Zählermontage)**  
 **Änderungsmitteilung**

Eingangsstempel

---

**Anschrift des Netzbetreibers (NB)**  
  
 **Stadtwerke Munster-Bispingen GmbH**  
**Rehrhofer Weg 127-133**  
**29633 Munster**

**Angaben zum Anschlussobjekt**  
 Straße und Haus-Nr. \_\_\_\_\_  
 Postleitzahl Ort \_\_\_\_\_ Ortsteil / Flurstück-Nr. / Etage \_\_\_\_\_  
 Bei Neubaugebieten Name des Baugebietes \_\_\_\_\_  
 Bei vorhandener Anlage: Zählernummer bzw. Zählpunktbezeichnung \_\_\_\_\_ E-Anlagen- / Kennzeichnungs-Nr. \_\_\_\_\_

---

**Art der Anlage**  
  
 Bei Gewerbe bitte Branche angeben: \_\_\_\_\_  
  
**Ort der Anlage (Ort der Wohnung etc. im Objekt)**  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_

**Inbetriebsetzung**  
 Neuanlage  
 Wiederinbetriebnahme  
 E-Heizung / Wärmepumpe  
 \_\_\_\_\_  
 Erzeugungsanlage  
Datenblätter beifügen (VDE-AR-N 4105)  
 mit Eigenverbrauch  
 Speichersystem\*\*)  
\*\*) Funktionstest des Energieflussrichtungssensors nach Inbetriebsetzung ist Bestandteil der Fertigstellungsanzeige  
 zeitlich befristete Anlage

**Anlagenveränderung**  
 Leistungserhöhung \*)  
 Anlagentrennung  
 Anlagenzusammenlegung  
 Umlegung  
 Anschlussnutzung einstellen  
 Messgerätewechsel  
 Erneuerung / Reparatur / Umbau  
 \_\_\_\_\_

**Ort der Messeinrichtung**  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_

\*) Bezeichnung des Gerätes \_\_\_\_\_

Bemessungsleistung (kW) \_\_\_\_\_

\*) Bezeichnung des Gerätes \_\_\_\_\_

Bemessungsleistung (kW) \_\_\_\_\_

Ist mit Einbau oder Veränderung der Messeinrichtung die Energielieferung nicht vertraglich geregelt, erfolgt die Energielieferung gemäß § 36, § 38 Energiewirtschaftsgesetz durch den Grundversorger, zu den veröffentlichten Preisen und Bedingungen.

---

**Angaben zur Messeinrichtung / Anlage / Anschluss**

Lfd. Nr. / Zähler	Ein- / Ausbau	Art der Anlage	Anlageleistung (kW)	Messeinrichtung	Befestigung	Jahresverbrauch / - einspeisung (kWh)	Zählernummer (nur bei Ausbau)
1.	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____
2.	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____
3.	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____
4.	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____

**Gleichzeitig benötigte Gesamtleistung am Netzanschluss:** \_\_\_\_\_ kW

---

**Angabe zum Messstellenbetreiber**  
 Der Messstellenbetrieb erfolgt durch den Netzbetreiber oder durch den Messstellenbetreiber: \_\_\_\_\_  
Name des Messstellenbetreibers

---

**Bemerkungen:** \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_

---

**Angaben zum Anschlussnutzer**  
 Name, Vorname bzw. Firmenname \_\_\_\_\_  
 Registergericht / Registernummer bei Firma \_\_\_\_\_ Geburtsdatum bei Privatpersonen \_\_\_\_\_  
 Straße und Haus-Nr. \_\_\_\_\_  
 Postleitzahl Ort \_\_\_\_\_  
 Telefon, Fax, E-Mail \_\_\_\_\_  
 Datum Unterschrift \_\_\_\_\_ Name in Druckschrift \_\_\_\_\_

**Zustimmung des Anschlussnehmers**  
(wenn Anschlussnutzer nicht Anschlussnehmer ist)  
 Name, Vorname bzw. Firmenname \_\_\_\_\_  
 Straße und Haus-Nr. \_\_\_\_\_  
 Postleitzahl Ort \_\_\_\_\_  
 Telefon, Fax, E-Mail \_\_\_\_\_  
 Datum Unterschrift \_\_\_\_\_ Name in Druckschrift \_\_\_\_\_

---

**Abweichender Rechnungsempfänger**  
 Name, Vorname bzw. Firmenname \_\_\_\_\_ Postleitzahl Ort \_\_\_\_\_  
 Straße und Haus-Nr. \_\_\_\_\_

---

**Erklärung Elektrofachbetrieb:**  
 Die aufgeführte(n) Installationsanlage(n) ist/sind unter Beachtung der geltenden Rechtsvorschriften und behördlichen Verfügungen sowie nach den anerkannten Regeln der Technik, insbesondere nach den DIN-, und DIN VDE Normen, den Technischen Anschlussbedingungen (TAB) und den sonstigen besonderen Vorschriften des oben genannten NB von mir/uns errichtet und fertiggestellt worden. Die Ergebnisse der Prüfung werden dokumentiert. Die Anlage kann gemäß NAV und TAB in Betrieb gesetzt werden.  
 Anlagenteile, in denen nicht gemessene Energie fließt, wurden plombiert.  
 Eingetragen beim NB \_\_\_\_\_  
 Ausweisnummer \_\_\_\_\_  
 Name der eingetragenen verantwortlichen Elektrofachkraft \_\_\_\_\_  
 Ort, Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift der eingetragenen verantwortlichen Elektrofachkraft \_\_\_\_\_

Firmenstempel

---

Auftrags-Nr.: \_\_\_\_\_

Dokumenten-Nr.: \_\_\_\_\_

**Bitte denken Sie an eine Kopie für Ihre Unterlagen.**

## Anhang E (normativ)

### Vordrucke

Die Formulare in diesem Anhang sind zur Vervielfältigung durch den Anwender dieser VDE-Anwendungsregel bestimmt.

#### E.1 Antragstellung

(Dieses Formular ist zur Vervielfältigung durch den Anwender dieser VDE-Anwendungsregel bestimmt.)

<b>Antragstellung für Erzeugungsanlagen am Niederspannungsnetz</b> (vom Anschlussnehmer auszufüllen)		
Anlagenanschrift	Vorname, Name Straße, Hausnummer PLZ, Ort Telefon, E-Mail	_____ _____ _____ _____
Anschlussnehmer (Eigentümer)	Vorname, Name Straße, Hausnummer PLZ, Ort Telefon, E-Mail	_____ _____ _____ _____
Anlagenbetreiber	Vorname, Name Straße, Hausnummer PLZ, Ort Telefon, E-Mail	_____ _____ _____ _____
Anlagenerrichter (Elektrofachbetrieb)	Firma, Ort Eintragungsnummer bei Netzbetreiber	_____ _____ _____
Anlagenart	<input type="checkbox"/> Neuerrichtung	<input type="checkbox"/> Erweiterung
		<input type="checkbox"/> Rückbau
Anmeldevordruck „Anmeldung zum Netzanschluss“ beigelegt		<input type="checkbox"/>
Lageplan mit Bezeichnung und Grenzen des Grundstücks sowie Aufstellungsort der Erzeugungsanlage beigelegt		<input type="checkbox"/>
Datenblatt für die Erzeugungsanlage beigelegt (siehe Vordruck E.2)		<input type="checkbox"/>
Einheitenzertifikate nach VDE-AR-N 4105 (siehe Vordruck E.4) bzw. nach VDE-AR-N 4110 liegen vor		<input type="checkbox"/>
Zertifikat für den NA-Schutz beigelegt (siehe Vordruck E.6)		<input type="checkbox"/>
Soweit im jeweiligen Anschlussfall erforderlich: Zertifikat für die Leistungsflussüberwachung am Netzanschlusspunkt ( $P_{AV, E}$ -Überwachung, 70-%-Begrenzung nach 5.7.4.2, Symmetrieeinrichtung nach VDE-AR-N 4100, 5.5)		<input type="checkbox"/>
Übersichtsschaltplan (einpolige Darstellung) ab Netzanschluss beigelegt (inkl. Anordnung der Mess- und Schutzeinrichtungen)		<input type="checkbox"/>
Geplanter Inbetriebsetzungstermin		_____
Ort, Datum	Unterschrift des Anschlussnehmers	

## E.2 Datenblatt für Erzeugungsanlagen

(Dieses Formular ist zur Vervielfältigung durch den Anwender dieser VDE-Anwendungsregel bestimmt.)

<b>Datenblatt – Erzeugungsanlagen am Niederspannungsnetz</b> (vom Anschlussnehmer auszufüllen; für jede Erzeugungseinheit ein Datenblatt)			
Anlagenanschrift	Vorname, Name		
	Straße, Hausnummer		
	PLZ, Ort		
Energieart	<input type="checkbox"/> Sonne	<input type="checkbox"/> Wind	<input type="checkbox"/> Wasser Sonstige _____
BHKW mit:	<input type="checkbox"/> Biogas	<input type="checkbox"/> Erdgas	<input type="checkbox"/> Öl Sonstige _____
	<input type="checkbox"/> mit monovalenter Betriebsweise		
Erzeugungseinheiten*	Hersteller _____ Typ _____		
	<input type="checkbox"/> Erzeugungseinheit Typ 1 <input type="checkbox"/> Erzeugungseinheit Typ 2		
	Eine Erzeugungseinheit Typ 1 beinhaltet ausschließlich einen Synchrongenerator, der einen direkt oder nur über einen Maschinentransformator mit dem Netz gekoppelt ist. Eine Erzeugungseinheit Typ 2 ist jede Einheit, welche nicht die Kriterien einer Typ 1 Einheit erfüllt.		
	Anzahl baugleicher Einheiten _____		
Erzeugungsanlage	max. Wirkleistung $P_{Amax}$ kW	max. Scheinleistung $S_{Amax}$ kVA	
Netzeinspeisung	<input type="checkbox"/> 1-phasig	<input type="checkbox"/> 2-phasig	<input type="checkbox"/> 3-phasig <input type="checkbox"/> Drehstrom
Betriebsweise	Inselbetrieb vorgesehen?		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
	Motorischer Anlauf vorgesehen?		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
	Lieferung in das Netz des Netzbetreibers vorgesehen (Überschusseinspeisung)?		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
	Einspeisung der gesamten Energie in das Netz des Netzbetreibers (Volleinspeisung)?		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Blindleistungskompensation der Kundenanlage	<input type="checkbox"/> nicht vorhanden		vorhanden mit _____ kVAr
	Anzahl Stufen _____		Blindleistung der kleinsten Stufe      kVAr
	Verdrosselungsgrad bzw. Resonanzfrequenz _____		
Bemerkungen	_____		
	_____		
	_____		
	_____		

\* Bei PV-Anlagen sind die Angaben für die Umrichter aufzuführen.

Anzahl:

PV 1:

PV 2:

Hersteller:

Modultyp:

Nennleistung in Watt:

### E.8 Inbetriebsetzungsprotokoll für Erzeugungsanlagen und/oder Speicher

(Dieses Formular ist zur Vervielfältigung durch den Anwender dieser VDE-Anwendungsregel bestimmt.)

<b>Inbetriebsetzungsprotokoll</b> <b>Erzeugungsanlagen/Speicher Niederspannung</b> (vom Anlagenerrichter (eingetragener Elektrofachbetrieb – siehe 4.1 auszufüllen)			
Anlagenanschrift	Vorname, Name		
	Straße, Hausnummer		
	PLZ, Ort		
Anlagenerrichter (Ausnahme siehe 5.5.3, 2. Absatz)	Firma, Ort		
	Straße, Hausnummer		
	Telefon, E-Mail		
max. Scheinleistung $S_{Amax}$		_____ kVA	max. Wirkleistung $P_{Amax}$ _____ kW
Für PV-Anlagen: Modulleistung/Generatorleistung $P_{Agen}$ (für Einspeisevergütung maßgebend)			_____ kWp
Übereinstimmung des ausgefüllten Datenblattes E.2 und/oder E.3 mit dem Anlagenaufbau?			<input type="checkbox"/>
Abrechnungsmessung: Vorinbetriebsetzungsprüfung + Inbetriebsetzungsprüfung erfolgt?			<input type="checkbox"/>
Einheitenzertifikat für Erzeugungseinheiten und/oder Speicher (soweit jeweils in der Kundenanlage verbaut) vorhanden (siehe Vordruck E.4) bzw. nach VDE-AR-N 4110?			<input type="checkbox"/>
Soweit im jeweiligen Anschlussfall erforderlich: Zertifikat für die Leistungsflussüberwachung am Netzanschlusspunkt ( $P_{AV, E}$ -Überwachung, 70%-Begrenzung nach 5.7.4.2, Symmetrieeinrichtung nach VDE-AR-N 4100, 5.5			<input type="checkbox"/>
Zertifikat für den NA-Schutz vorhanden (siehe Vordruck E.6)?			<input type="checkbox"/>
Integrierter NA-Schutz: Eingestellter Wert Spannungssteigerungsschutz $U>$			_____
Zentraler NA-Schutz: Eingestellter Wert Spannungssteigerungsschutz $U>$			_____
Zentraler NA-Schutz vorhanden:	Auslösetest „Zentraler NA-Schutz – Kuppelschalter“ erfolgreich durchgeführt?		<input type="checkbox"/>
	Auslösekreis „Zentraler NA-Schutz – Kuppelschalter“ nach Ruhestromprinzip ausgeführt und geprüft?		<input type="checkbox"/>
$P_{AV, E}$ -Überwachung vorhanden:	Funktionstest $P_{AV, E}$ -Überwachung erfolgreich durchgeführt?		<input type="checkbox"/>
	Eingestellte Wirkleistung $P_{AV, E}$		_____ kW
Technische Einrichtung zur Reduzierung der Einspeiseleistung:	Drosselung auf 70 % im Umrichter eingestellt?		<input type="checkbox"/>
	Zertifizierte technische Steuerung zur Drosselung auf 70 % vorgesehen?		<input type="checkbox"/>
	Technische Einrichtung zur ferngesteuerten Leistungsreduzierung der Einspeiseleistung durch den Netzbetreiber?		<input type="checkbox"/>
Energieflussrichtungssensor – Funktionstest durch Errichter durchgeführt und bestanden?			<input type="checkbox"/>
Die Symmetriebedingung wird eingehalten:			
<input type="checkbox"/> durch einen Drehstromgenerator oder einen dreiphasigen Umrichter			
<input type="checkbox"/> durch folgende Aufteilung der einphasig angeschlossenen Erzeugungseinheiten je Außenleiter:			
	L1	L2	L3
Summe $S_{E_{max}}$ der ggf. vorhandenen Erzeugungsanlagen/Speicher	_____ kVA	_____ kVA	_____ kVA
Summe $S_{E_{max}}$ der neu hinzukommenden Erzeugungsanlagen/Speicher	_____ kVA	_____ kVA	_____ kVA
<input type="checkbox"/> oder durch eine Symmetrieeinrichtung, die den Unsymmetriewert auf 4,6 kVA je Außenleiter begrenzt.			
Verfahren zur Blindleistungsbereitstellung nach Vorgabe des Netzbetreibers eingestellt:			
$Q(U)$ -Standard-Kennlinie <input type="checkbox"/> $\cos \varphi$ (P)-Standard-Kennlinie <input type="checkbox"/> fester Verschiebungsfaktor $\cos \varphi =$ <input type="checkbox"/>			
TF-Sperren in der Anschlusszusage gefordert? ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>		Eingebaut <input type="checkbox"/>	Prüfprotokoll liegt vor <input type="checkbox"/>
Die Erzeugungsanlage und/oder der Speicher ist/sind nach VDE-AR-N 4105, VDE-AR-N 4100 und den technischen Anschlussbedingungen des Netzbetreibers errichtet. Der Anlagenerrichter hat den Anlagenbetreiber einzuweisen und eine vollständige Dokumentation inkl. Schaltplan nach den jeweils gültigen VDE-Bestimmungen zu übergeben.			
Datum der Inbetriebsetzung der Erzeugungsanlage und/oder des Speichers: _____			
Ort, Datum	Unterschrift Anlagenbetreiber		Unterschrift Anlagenerrichter (Ausnahme siehe 5.5.3, 2. Absatz)